



Praxiswissen,
neuester Stand.

DIN Akademie

DIN-SYMPOSIUM

Kunststoffrecycling 2.0 – mit Normung den Kreislauf schließen

4. DEZEMBER 2019 | BERLIN



ZUM THEMA

Ziel der Europäischen Kunststoffstrategie ist es, das Recycling und die Wiederverwendung von Kunststoffabfällen in Europa zu erhöhen. Der »Statusbericht der deutschen Kreislaufwirtschaft 2018 – Zahlen, Fakten und Herausforderungen« zeigt auf, dass zwar ausreichende Kapazitäten für die Herstellung von Rezyklaten vorhanden sind, jedoch die Abnahmemengen bisher zu gering sind. Woran liegt das?

Im ersten DIN-Workshop »Kunststoffrecycling – mit Normung den Kreislauf schließen«, der am 26. November 2018 in Berlin stattfand, wurde herausgearbeitet, dass die größten Herausforderungen für einen diskriminierungsfreien Einsatz von Rezyklaten in neuen Kunststoffprodukten die schwankenden Qualitäten, die natürlichen Grenzen des mechanischen Recyclings und äußere Gegebenheiten, wie Gesetze und Verordnungen sind. Die Qualität der Rezyklate wird dabei wesentlich von der Sortenreinheit der Sekundärrohstoffe beeinflusst. Für ein hochwertiges Recycling ist daher eine möglichst reine Trennung der Kunststoffabfälle notwendig, damit diese wertvolle Ressource wieder dem Kunststoffkreislauf zugeführt werden kann. Voraussetzung hierfür ist neben dem recyclinggerechten Produktdesign das Vorhandensein geeigneter und wirtschaftlicher Sammelsysteme sowie Sortier- und Recyclingverfahren.

VERANSTALTUNGSZIEL – DESHALB SOLLTEN SIE TEILNEHMEN

Dieses nationale DIN-Symposium informiert über den Status Quo und die Herausforderungen bei der Sammlung, Sortierung und dem Recycling von Kunststoffen und gibt einen Überblick über das bestehende Normenwerk.

Unter dem Gesichtspunkt der natürlichen Grenzen des mechanischen Recyclings und der Kreislaufführung des Kohlenstoffs, möchte DIN mit dieser Veranstaltung alle interessierten Kreise an einen Tisch bringen, um über die neuesten Sortier- und Recyclingverfahren zu diskutieren, Innovationen und Best Practices neu zu bewerten und eine Überführung in die Normung zu prüfen. Hierfür werden in zwei parallelen Themenforen Best Practices und Innovationen vorgestellt, um konkrete Standardisierungsprojekte zu identifizieren und inhaltliche Vorgaben zu erarbeiten.

ZIELGRUPPE

Teilnehmer aus Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung, Nichtregierungsorganisationen sowie Organisationen und Verbänden, die den Fokus auf die nachhaltige Produktion, Nutzung, Sammlung, Sortierung und Verwertung von Kunststoffprodukten haben.

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

- 10:00 Eröffnung und Begrüßung durch die Geschäftsführerin der DIN-Normenausschüsse Kunststoffe (FNK), Verpackungswesen (NAVp) und Kommunale Technik (NKT)**
- 10:15 Kreislaufwirtschaft bei DIN**
- 10:25 Recycling von Kunststoffen in der der Kreislaufwirtschaft – Status Quo, Herausforderungen und nächste Schritte**
- Sicht der Kunststoffindustrie
 - Sicht der Entsorgungswirtschaft
 - Sicht des Umweltbundesamtes
 - Sicht der Produkthersteller
- 12:05 Europäische Normungsaktivitäten**
- Stand der Normung zum Kunststoffrecycling im europäischen Komitee CEN/TC 249
- 12:25 Internationale Normungsaktivitäten**
- Stand der Normung zum Kunststoffrecycling im internationalen Komitee ISO/TC 61
- 12:45 Imbiss & Networking**
- 13:30 Parallele Themenforen**
- Themenforum 1**
- Sammelsysteme & Sortierverfahren – Innovationen & Best Practices
- Themenforum 2**
- Recyclingverfahren – Innovationen & Best Practices
- 15:00 Kaffee & Tee/Networking**
- 15:20 Vorstellung der Ergebnisse aus Forum 1**
- Sammelsysteme & Sortierverfahren
- 15:25 Vorstellung der Ergebnisse aus Forum 2**
- Recyclingverfahren
- 15:30 Podiumsdiskussion**
- 15:50 Zusammenfassung, Ausblick und Schlusswort**
- 16:00 Ende der Veranstaltung**

MODERATION

Dr. Rüdiger Baunemann, Plastics Europe Deutschland e. V.

Eine Übersicht der Referenten finden Sie unter www.beuth.de/go/t-361

Weitere Informationen und Anmelde-möglichkeiten finden Sie auch unter:
www.beuth.de/go/t-361

Ihre Fragen zur Veranstaltung beantworten wir Ihnen auch gern persönlich:

Telefon: +49 30 2601-2518
Telefax: +49 30 2601-1738
E-Mail: dinakademie@beuth.de

Teilnahmegebühr:
450,00 EUR zzgl. MwSt./Teilnehmer
(15% Rabatt für DIN-Mitglieder),
inkl. Handout und Mittagsimbiss

Ihr Vorteil:
50% Sonderrabatt
auf alle behandelten DIN-Normen

Melden Sie sich jetzt an:

beuth.de/go/t-361

E-Mail: dinakademie@beuth.de

Fax: +49 30 2601-1738



DIN-SYMPOSIUM	DATUM / ORT	PREIS (zzgl. MwSt.)
<input type="radio"/> Kunststoffrecycling 2.0 – mit Normung den Kreislauf schließen (T-361)	4. Dezember 2019, Berlin	450,00 EUR

→ **Ja, ich melde mich verbindlich für die oben genannte Veranstaltung an.**

Firma

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Branche

Mitarbeiterzahl

Teilnehmer 1

Akad. Titel, Vorname, Name

Berufsbezeichnung

Kundennummer: K _____

Abteilung

Telefon/Fax

E-Mail

Mit Ihrer Anmeldung akzeptieren Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Beuth Verlag GmbH, abrufbar unter beuth.de/agb

Datum/Unterschrift

Teilnehmer 2

Akad. Titel, Vorname, Name

Berufsbezeichnung

Kundennummer: K _____

Abteilung

Telefon/Fax

E-Mail

Mit Ihrer Anmeldung akzeptieren Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Beuth Verlag GmbH, abrufbar unter beuth.de/agb

Datum/Unterschrift

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Bestellabwicklung genutzt. Zudem dienen die Daten dazu, Sie über Angebote der DIN-Gruppe zu informieren. Dem können Sie jederzeit widersprechen. Ausführliche Informationen zu Ihrem Widerspruchsrecht und zum Datenschutz finden Sie unter www.beuth.de/datenschutzhinweis

VERANSTALTUNGSORT

DIN e. V.
Am DIN-Platz
Burggrafenstraße 6 (Eingang über
Budapester Straße 31)
10787 Berlin

**Sie haben Fragen?
Wir beraten Sie gern.**

Telefon: +49 30 2601-2518
E-Mail: dinakademie@beuth.de